MKSA220 Magnetkontakt

Beschreibung

Der Magnetkontakt in befahrbarem Alu-Gehäuse wird als Öffnungsmelder zur Überwachung von Garagen-, Schiebe- und Rolltoren in Gefahrenmeldeanlagen verwendet.
Der Kontakt wird auf dem Boden festgeschraubt und der Magnet wird am Tor befestigt, so dass beim Öffnen ein Alarm ausgelöst wird.
Jede andere Verwendung oder Veränderung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

Lieferumfang

- Kontakt mit 50 cm langem, 2-adrigem armiertem Anschlusskabel
- Magnet
- Winkelhalterung

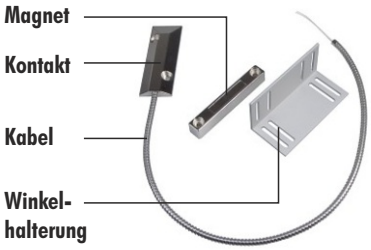


Abb. 1

Technische Daten

Anschlussleitung:	LIYY 2 x 0,14 mm²
Kontaktart:	Reedkontakt, NC: Öffner bei Entfernung des Magneten
Schaltabstand:	bis 75 mm
max. Schaltspannung:	24 V
max. Belastung des Kontaktes:	6 VA / 0,5 A
Gehäuse:	befahrbares Alu-Gehäuse

Hinweis:
Die angegebenen Leistungsdaten sind Maximalwerte. Auch eine nur kurzzeitige Überlastung kann zur Zerstörung des Kontaktes führen.

Montage

Bei der Montage auf magnetisch leitendem Untergrund sind antimagnetische Schrauben zu verwenden.
Befestigen Sie den Kontakt auf dem Boden und den Magnet am Tor. Achten Sie darauf, dass ein max. Schaltabstand von 75 mm eingehalten wird (s. Abb. 3).

Anschluss

Verdrahten Sie den Kontakt entsprechend dem Anschlussplan der Anlage. Achten Sie ggf. auf benötigte Widerstände und passende Einstellungen. Bei Zentralen mit Busanschluss verbinden Sie den Kontakt über passende Bus-Eingangsmodule oder Funk-Universalsender, maximal 5 Kontakte in Serie pro Meldelinie.

Schaltschema

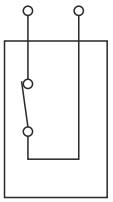


Abb. 2

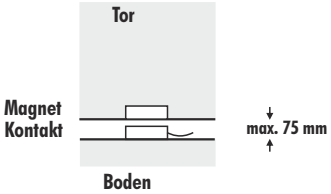
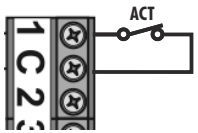


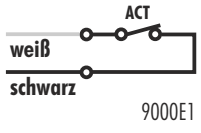
Abb. 3

Anschluss an System 9000 über ein Bus-Eingangsmodul 9000Ex

Die Meldelinie kann auf drei verschiedene Arten (je nach Eingangsmodul) überwacht werden.

1. Öffnerkontakt (NC)

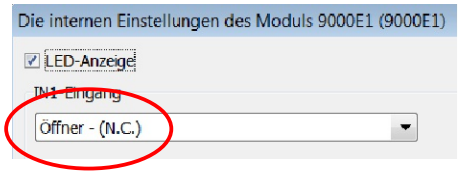




9000E1

Abb. 4

Einstellung in der N-Link Software (Komponentenliste - Interne Einstellungen):



2. Widerstandsüberwacht

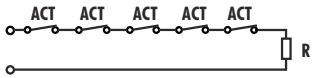
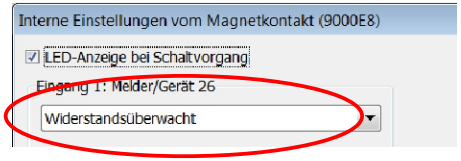


Abb. 5

9000E8: R = 1 kΩ, 9000E16: R = je nach Einstellung*

Einstellung in der N-Link Software (Komponentenliste - Interne Einstellungen):



* E16:

3. Doppelwiderstand

(bei EA4 Voreinstellung auch für System 8000 Verdrahtung verfügbar)

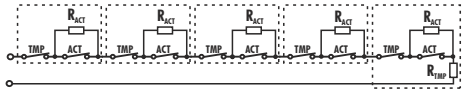
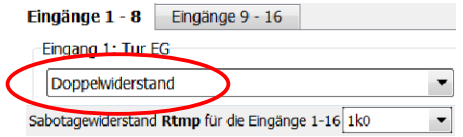


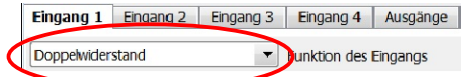
Abb. 6

Einstellung in der N-Link Software (Komponentenliste - Interne Einstellungen):

E16:



EA4:



Entsorgung

Sie dürfen Verpackungsmaterial oder Geräte nicht im Hausmüll entsorgen, führen Sie sie der Wiederverwertung zu. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeinde.

CE

Indexa GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
D - 74229 Oedheim,
www.indexa.de
Änderungen vorbehalten
2019/05/17